

Wir kommen aus dem Schlummerland

Das Spiel kann man zu zweit spielen.
Es wird jedoch lustiger, je mehr Spieler mitmachen.

Eine oder einer ist „Meister“ und steht auf der einen Seite des Spielfeldes.
Die anderen Spieler kommen aus dem „Schlummerland“.
Sie sprechen untereinander ab, welche Arbeit sie pantomimisch darstellen wollen
(als Beispiel: Lokomotivführer, Koch...).
Nun gehen die Spieler auf den „Meister“ zu. Dieser steht ihnen mit einigen Metern Abstand gegenüber. Sie sagen:

„Wir kommen aus dem Schlummerland, die Liege ist uns abgebrannt,
Meister gib uns Arbeit!“

Der Meister antwortet:

„Was für eine?“

Spieler:

„Eine gute feine!“

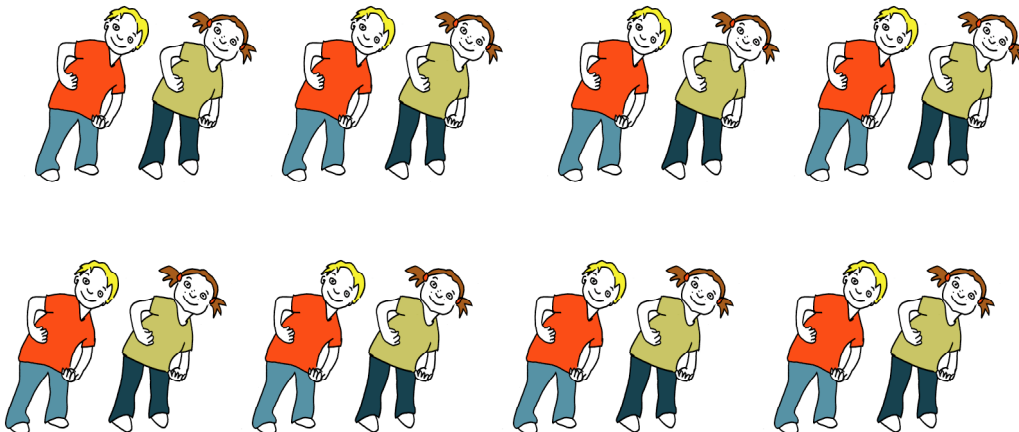
Meister:

„Dann zeigt sie mal vor!“

Die Spieler führen die ausgemachte Berufs- Pantomime vor.
Hat der „Meister“ den Beruf erraten, so fliehen die Spieler vor ihm.
Der Meister fängt so viele Spieler wie möglich (wer berührt wurde, ist gefangen).
Die gefangenen Spieler werden nun zum „Meister“.
Das Spiel geht weiter, bis alle „Meister“ sind.

Warum dieses Spiel Sprache fördert:

Die Spieler müssen miteinander ausmachen, was sie sein wollen.
Sie müssen Sprache verstehen können und sich an sprachliche Regeln halten.



www.kindersprache.ch
Informationen für Eltern und Bezugspersonen über den Spracherwerb
und über Sprachstörungen bei 0-6 jährigen Kindern